

## 6. Lange Bank an der Abzucht in Goslar

Goslar (pm). Mit großem Engagement arbeiten die Veranstalter an den Vorbereitungen zum 6. Bürgermahl. Das Rahmenprogramm steht und die bisherigen Anmeldungen zur „Langen Bank“ im Jahre 2015 haben gezeigt, dass die Bürgerinnen und Bürger in Goslar und Umgebung diesen Höhepunkt fest in ihren Jahreskalender aufgenommen haben. Firmen, Vereine und Initiativen, von der Bürgerstiftung geförderte Aktivitäten und Einzelpersonen haben bereits über 130 Tische gebucht, so dass auch in diesem Jahr wieder mehr als 1.000 Bürger erwartet werden. Sie suchen vor allem das Miteinander im Gespräch und gemeinsamen Essen, aber auch die Begegnung mit anderen Menschen aus der Region. Hier wird das Motto der Bürgerstiftung „Bürger für Bürger mit Bürgern“ deutlich. Noch ist es möglich Karten für dieses Fest zu bekommen. Ein

zweiter wichtiger Baustein der Langen Bank wird symbolisiert durch den Leitspruch der Freiwilligen-Agentur Goslar „Ehrenamt tut gut!“. Organisation und Umsetzung des Bürgermahls sind nur möglich durch den Einsatz von mindestens 50 Freiwilligen, die am Veranstaltungstag für einen reibungslosen Ablauf sorgen.

Die Bürgerstiftung für Goslar und Umgebung und die Freiwilligen-Agentur Goslar bieten wieder ein Rahmenprogramm auf den Bühnen der drei bewährten Locations, Moritz-von-Sachsen-Platz, Museumsufer und Brunnengarten, an. Mit Spannung werden die Darbietungen der Cheerleader des GSC und der Funken der GKG erwartet. Das Duo MW mit dem Goslarer Ratscherrn Dr. Baur aus Immenrode gehört genauso zum Programm wie der erste Auftritt von Rainer Buhl mit der Sängerin Milena Haniak. Ein weiteres Highlight ist der

Auftritt von Pop-Chor'n, die mit ihrer Musik begeistern. Mit dabei ist auch in diesem Jahr die Musik- und Tanzgruppe Trehusk aus Goslars Partnerstadt Beroun. Oberbürgermeister Dr. Oliver Junk hat die Bürgermeister der Partnerstädte eingeladen. Der Gottesdienst um 10 Uhr in der Marktkirche wird in diesem Jahr von Pfarrerin Karin Liebl gestaltet. Kleinere Kinder finden wieder ein interessantes Angebot von 11.30 bis 15 Uhr im Kindergarten Kunterbunt. Neben der riesigen Sandkiste können die Kleinen in diesem Jahr tolle Brillen aus Pappe basteln, so dass auch aus Kindersicht das Fest durch eine rosarote Brille verfolgt werden kann. Am Moritz-von-Sachsen-Platz bietet die Jugendfeuerwehr Spiele an. Das Goslarer Museum können Kinder mit ihren Eltern besichtigen. Vor dem Zinnfigurenmuseum findet das beliebte Gießen und Malen von Zinnfiguren statt.